Stadt Jessen (Elster)

Sitzungsvorlage

öffentlich

Vorlage Nr.:	2021/179
Amt/ Fachbereich	Hauptamt
Anlagen:	2021-05-21 Konzept Rote Schule Kurzfassung

Beratungsfolge	**Termin**	**Beratung**
Sozial-, Schul-, Sport- und Kulturausschuss	09.06.2021	Vorberatung öffentlich
Hauptausschuss	22.06.2021	Vorberatung öffentlich
Stadtrat		Entscheidung öffentlich

Gegenstand der Vorlage
Beschluss über die Antragstellung zur Sanierung „Kulturzentrum Rote Schule„

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Jessen (Elster) stimmt der Sanierung der Roten Schule zur Errichtung eines „Kulturzentrums“ im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Umsetzung sowie über die Verfahrensgrundsätze von LEADER und CLLD in Sachsen-Anhalt (Richtlinie LEADER und CLLD) für den Förderzeitraum 2014 bis 2020 zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Fördermittelantrag zur Errichtung des „Kulturzentrum Rote Schule“ für den Förderzeitraum 2014 bis 2020 und die Eigenmittel für die Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 einzuplanen.

Des Weiteren wird der Bürgermeister beauftragt, den Antrag auf Aufnahme in die Prioritätenliste der Förderperiode 2021-2027 zur Fertigstellung des „Kulturzentrum Rote Schule“ zu stellen.

Begründung:

Die Rote Schule in Jessen (Elster) wurde am 22.10.1902 durch Ludwig Hosch eingeweiht.
Das neue Schulgebäude hatte zehn geräumige Klassenzimmer, ein Lehrerzimmer und das Zimmer für den Rektor. Im Keller befanden sich ein Werkraum, ein Lehrmittelraum und die Wohnung für den Hausmeister des Gebäudes. 1903 lernten dort bereits 538 Schüler.
Im Jahr 1962 wurde die Max-Lingner Grundschule fertiggestellt und es erfolgte ein Umzug der Schüler von der Roten Schule in das neue Schulgebäude. Derzeitig sind die oberen Etagen der Roten Schule durch die Außenstelle der Kreismusikschule angemietet.

Die Rote Schule wird immer wieder für Stadtführungen und Klassentreffen zur Besichtigung genutzt. Für die Stadt Jessen (Elster) ist sie neben dem Schloss und der Kirche eines der prägendsten historischen Gebäude in der Jessener Altstadt.

Die Grundidee hinter dem Projekt „Kulturzentrum Rote Schule“ ist die Kernstadt zu stärken und einen zentralen Punkt für Kultur und Bildung zu schaffen.

Die Kellerräume sollen saniert werden. Dadurch sollen moderne Räume für die Bibliothek, die Stadtinformation und das städtische Museum geschaffen werden.
Die Stadtbibliothek soll von ihrem jetzigen Standort in die Innenstadt verlagert werden.

Die im Förderprojekt genannte Baukostensumme beträgt 651.000,00 € und beruht auf Kostenschätzungen aus dem Jahr 2019. Die Förderhöhe beträgt zwischen 75% und 90% für finanzschwache Kommunen.

Bei der Beantragung der Sanierung „Kulturzentrum Rote Schule“ im Jahr 2019 erfolgte die Kostenaufteilung je hälftig auf 2 Jahre (2020/2021).

In der Prioritätenliste erreichte die Stadt Jessen (Elster) 2019 das Ziel nicht ganz.
Da aus den damals geförderten Maßnahmen noch Fördermittel übrig waren, wurden in diesem Jahr die restlichen Fördermittel ausgereicht. Die Stadt Jessen (Elster) erreichte nunmehr mit Platz 4 den letzten der geförderten Plätze.
Allerdings ist in dieser Förderperiode nur noch die Förderung für ein Jahr möglich. Bei erfolgreicher Antragstellung würde die Stadt Jessen (Elster) zunächst einmalig bis zu 350.000 Euro Fördermittel erhalten.
Bei einer Maximalförderquote von 90 % wären für den ersten Teilabschnitt 38.889 € Eigenmittel zur Verfügung zu stellen.

Für die neue Förderperiode 2021-2027 beginnt dann das Ranking um einen vorderen Platz in der Prioritätenliste erneut, um die Sanierung fertig stellen zu können.